

- Essenz:** Liebenswürdige Kinder, werdet karmateet, bevor ihr heimkehrt. Lasst es keinen Makel mehr in euch geben. Überprüft euch fortwährend und beendet eure Schwächen.
- Frage:** Welchen Zustand könnt ihr erreichen und welcher Einsatz ist dafür erforderlich?
- Antwort:** Nehmt all das, was ihr mit diesen Augen sehen könnt, nicht in euch auf. Seht es zwar, aber lasst es so sein, als wenn ihr es nicht seht. Bleibt innerlich frei davon. Das bedeutet, seelenbewusst zu bleiben, während ihr euch im Körper befindet. Diesen Zustand zu erreichen, erfordert Zeit. Übt es, dass sich euer Intellekt an nichts anderes erinnert als an den Vater und das Zuhause. Um diesen Zustand erreichen zu können, seid nach innen gekehrt und überprüft euch selbst.

Om Shanti. Ihr, die lieblichsten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen spirituellen Kinder versteht, dass ihr euer Gottheiten-Königtum gründet, in dem es sowohl Könige als auch Bürger gibt. Ihr alle bemüht euch jetzt. Jene, die sich stärker einsetzen, erfahren größeren Erfolg. Das ist allgemein ein Gesetz, nichts Neues. Ihr könnt die Neue Welt als „Garten der Gottheiten“ oder als ihr Königreich bezeichnen. Diese Welt jetzt ist der Dornendschubel des Eisernen Zeitalters. Auch darin tragen einige Bäume viele Früchte und andere nur wenige. Einige Mangos haben wenig Saft und andere gehören zu einer anderen Sorte. Es gibt eine Vielfalt von Bäumen, Blumen und Früchten. In ähnlicher Weise seid auch ihr Kinder untereinander unterschiedlich, euren spirituellen Bemühungen entsprechend. Einige von euch bringen sehr gute und andere nicht so reichhaltige Früchte hervor. Es gibt die verschiedensten Bäume. Dies hier ist ein Garten, der verschiedene Früchte hervorbringt. Der Baum der Gottheiten und der Blumengarten werden genau so erschaffen wie im vergangenen Zyklus. Allmählich werdet ihr sehr süß und duftend, in unterschiedlichem Maße gemäß dem Einsatz, den ihr erbringt. Es gibt viele Sorten. Manche kommen auch zum Vater, nur um Brahmas Gesicht anzuschauen. Ihr seid sicher, dass der Unkörperliche euch zu Meistern des Paradieses macht. Der Unbegrenzte Vater macht euch zu unbegrenzten Meistern. Das ist eure Überzeugung. Ein Meister zu werden, bereitet sehr viel Glück. Wenn man in dieser Welt Meister wird, sind damit Sorgen verbunden. Dieses Spiel bezieht sich nur auf die Menschen Bharats. Es ist ein Spiel aus Glück und Leid. Baba sagt den Kindern: „Kümmert euch in erster Linie um euer Zuhause.“ Ein Meister hat ein Auge auf sein Zuhause. Dieser Vater kümmert sich auch um jedes einzelne Kind und schaut, welche Tugenden und welche Mängel es hat. Würde Baba die Kinder bitten, ihre Mängel aufzuschreiben und ihm diese vorzulegen, so würden sie es sehr schnell tun können. Sicher gibt es den einen oder anderen Mangel. Niemand ist bis jetzt vollkommen geworden, aber ihr werdet es. Es steht außer Zweifel, dass ihr es in jedem Zyklus vollkommen geworden seid. Gegenwärtig habt ihr jedoch noch einige Mängel. Die Hauptmängel, die ihr habt, entstehen durch die Identifikation mit dem Körper. Die Laster verursachen euch sehr viel Leid und sie verhindern, dass ihr Fortschritte macht. Setzt euch deshalb voll ein! Entsagt jetzt dem Körperbewusstsein, denn dann könnt ihr heimkehren. Verinnerlicht schon vorher die göttlichen Tugenden. Baba erklärt euch, was es bedeutet, eine vom Karma befreite Stufe zu erreichen. Wenn ihr karmateet sein wollt, bevor ihr heimkehrt, dann werdet wie ein lupenreiner Diamant. Jeder weiß selbst, welche Mängel er noch hat. Ihr seid doch bewusste Wesen. Ein physischer Diamant wäre nicht in der Lage, seine Makel selbst zu beseitigen, aber ihr seid bewusste Wesen. Ihr könnt eure Mängel selbst beseitigen. Von wertlosen Muscheln entwickelt ihr euch in Wesen, die wertvoll sind wie Diamanten. Ihr habt das alles verstanden.

Der ewige Arzt fragt euch: „Welche Mängel habt ihr, die euch behindern und es euch nicht erlauben, Fortschritte zu machen?“ Gegen Ende werdet ihr makellos geworden sein! Es gilt, jetzt alle Mängel zu beseitigen. Wenn nicht, dann vermindert sich der Wert des Diamanten. Brahma war ein sehr versierter Juwelier. Sein gesamtes Leben lang hat er Diamanten begutachtet. Es gibt keinen anderen Juwelier, der so viel Interesse daran hatte, Diamanten zu beurteilen. Ihr seid Diamanten, aber ihr versteht auch, dass noch immer der eine oder andere Mangel in euch vorhanden ist. Ihr werdet jetzt erst wieder vollkommen lupenreine Diamanten. Da ihr bewusste Wesen seid, könnt ihr durch euren spirituellen Einsatz jede Art Mangel selbst beseitigen. Zweifellos werdet ihr reine Diamanten, aber nur, wenn ihr euch voll dafür einsetzt. Der Vater sagt: „Macht eure Stufe so stark, dass ihr am Ende, wenn es Zeit ist, den Körper zu verlassen, an niemanden als an Shiv Baba denkt.“ Das ist euch klar. Vergesst alle, eure Freunde und Verwandten. Achtet sie, aber pflegt diese intensive Beziehung nur mit dem Einen Vater. Ihr werdet jetzt wieder lupenreine Diamanten. Dies hier kann man mit einem Juweliergeschäft vergleichen. Jeder von euch ist ein Juwelier.

Niemand sonst versteht das. Kinder, ihr wisst und fühlt, dass ihr euren spirituellen Bemühungen gemäß Meister der Welt werdet. Wenn jemand einen hohen Rang erreicht hat, wird er sich gewiss darum bemüht haben. Kinder, ihr setzt euch jetzt so sehr ein und deshalb schaut sich Baba jedes einzelne Kind an, so wie man sich Blumen anschaut. Wie sehr duftet diese Blume? Wie speziell ist jene Blume? Welche Mängel weist sie auf? Da ihr bewusste Wesen seid, könnt ihr selbst verstehen, welche Makel ihr bewussten Diamanten noch habt, die eure geistige Verbindung zum Vater beeinträchtigen und euch umherirren lassen. Der Vater sagt: „Kinder, erinnert euch nur an Mich allein. Erinnert euch an niemanden sonst, auch wenn ihr in eurer Familie lebt.“ Für jene, die damals bereit waren, zu Baba zu gehen, wurde eine Bhatthi anberaumt, um sie für den Dienst zu stärken. Man kann sehen, dass die Älteren sehr gut dienen und einige Neue ebenfalls. Damals wurde auch eine Bhatthi für die Älteren erschaffen. Obgleich sie älter waren, wiesen sie immer noch einige Mängel auf. Jeder von euch weiß innerlich, ob er die Stufe erreicht hat, von der Baba spricht. Der Vater hat euch Weg und Ziel erläutert. Die schlimmste Verunreinigung geschieht in Folge der Identifikation mit dem Körper. Sie bewirkt, dass euer Bewusstsein auf den Körper gerichtet ist. Werdet seelenbewusst, während ihr euch im Körper befindet. Ihr werdet dann einen Zustand erreichen, in dem alles, was ihr mit diesen Augen seht, in eurem Bewusstsein keinen Bestand mehr hat. Trainiert euren Intellekt so, dass ihr euch an nichts anderes erinnert, als an den Vater und an die Welt des Friedens. Wenn ihr in die Selenwelt zurückgeht, werdet ihr nichts mitnehmen können. Am Anfang waren eure sämtlichen Beziehungen neu. Jetzt sind sie alt. Verschwendet nicht die geringsten Gedanken an diese alten Beziehungen. Man sagt: „Deine letzten Gedanken werden dich zum Ziel bringen.“ Das bezieht sich auf das Jetzt, die Gegenwart. Die Menschen des Eisernen Zeitalters haben entsprechende Lieder kreiert, aber sie verstehen deren Bedeutung nicht. Der Hauptaspekt, den Baba erläutert, lautet: Erinnert euch nur an den Einen Vater und an niemanden sonst. So wird euer Fehlverhalten gelöscht und ihr werdet wie lupenreine Diamanten. Einige Steine sind sehr wertvolle Juwelen. Der Vater macht euch sogar noch erhabener, als Er selbst es ist. Überprüft euch selbst. Der Vater sagt: Seid introvertiert und prüft: „Welche Mängel habe ich? Zu welchem Grad bin ich seelenbewusst geworden?“ Baba zeigt euch fortwährend viele Methoden, wie ihr euch bemühen könnt. Erinnert euch so oft wie möglich an den Einen. Egal, wie lieblich eure Kinder sind, wie hübsch und entzückend sie auch sein mögen – gebt ihnen Liebe, Fürsorge und Geborgenheit, aber bleibt gleichzeitig mit dem Einen verbunden und mit niemandem sonst. Euer Ziel ist, sich innerlich vollkommen von dieser alten Welt zu lösen. Einige haben sehr viel Anhänglichkeit an ihre Kinder. Brahma Baba sagt: „Habt Liebe für sie, aber beendet diese Anhänglichkeit und denkt nur an den Einen.

Habt nur Yoga-Verbindung mit dem Einen lieblichen Vater. Von Ihm erhaltet ihr alles! Indem ihr euch innerlich mit Ihm verbindet, werdet ihr sehr liebenswert. Es ist die Seele, die lieblich wird. Der Vater ist rein und lieblich. Damit ihr Ihm ebenbürtig werden könnt, sagt der Vater: Kinder, je öfter ihr an Mich denkt, desto liebenswerter werdet ihr. Ihr werdet so lieblich, dass die Menschen euch auch heute noch in der Gestalt der Gottheiten verehren. Ihr regiert in der ersten Hälfte des Kreislaufes euer Königreich und während der anderen Hälfte werdet ihr angebetet. Ihr selbst werdet oft Anbeter eurer eigenen Denkmäler. Ihr seid es, die wieder die Lieblichsten von allen werden, indem ihr euch sehr innig an den lieblichen Vater erinnert. Denkt an niemanden sonst, nur an Ihn. Prüft euch selbst: „Erinnere ich mich mit sehr viel Liebe an den Vater?“ Während der Erinnerung an den Vater dürfen Tränen der Liebe fließen. „Baba, Du bist mein Ein und Alles“. Denkt an niemanden sonst, dann seid ihr in Mayas Stürmen geschützt. Es ziehen viele Stürme auf. Überprüft euch sehr sorgfältig: Wird meine Aufmerksamkeit zu jemand anderem als zum Vater hingezogen? Egal wie lieblich etwas auch sein mag – denkt ausschließlich an den Einen Vater. Ihr alle seid die Liebhaber des einen Geliebten. Wenn sich Liebhaber und Geliebte einmal gesehen haben, dann ist es um sie geschehen! Sie heiraten nicht, sie leben getrennt und doch erinnern sich jeder an den anderen. Ihr wisst jetzt, dass ihr die Liebhaber des Einen Geliebten seid. Auch auf dem Anbetungsweg habt ihr euch sehr oft an diesen Geliebten erinnert und deshalb denkt ihr auch jetzt sehr oft an Ihn. Er ist jetzt persönlich vor euch anwesend. Der Vater sagt: „Denkt allein an Mich und euer Boot wird definitiv das andere Ufer erreichen.“ Menschen beten, um zu Gott zu gelangen. Hier jedoch dient ihr Kinder aus tiefstem Herzen und mit all eurer physischen Kraft. Ihr seht euch regelrecht danach und arbeitet hart. Ihr versteht auch, dass bedeutende Leute nicht so viel begreifen werden. Eure Bemühungen sind jedoch nicht vergebens. Einige von ihnen verstehen letztendlich doch etwas. Sie werden würdig und kommen dann zu Baba. Ihr versteht, ob jemand würdig ist oder nicht. Sie empfangen euer Drishti. Kinder, ihr seid dann diejenigen, die sie schmücken. Ihr habt all jene geschmückt, die hierher gekommen sind. Baba hat euch geschmückt und ihr schmückt dann andere und bringt sie hierher. Der Vater dankt euch dafür. Ihr könnt andere sogar noch besser schmücken, als euch selbst. Das Schicksal eines jeden ist unterschiedlich.

Einige, die kommen, um etwas zu erfahren, werden danach sogar noch klüger als diejenigen, die sie unterrichtet haben. Sie erkennen, dass sie besser erklären können als ihre Lehrer. Wenn sie begeistert darüber sind, dass sie jetzt andere unterrichten können, dann gehen sie und verrichten Dienst. Solche Seelen erobern BapDadas Herz. Es gibt viele Neue, die klüger sind als die Älteren. Aus Dornen haben sie sich zu sehr guten Blumen entwickelt. Deshalb prüft Baba jeden: Welche Mängel hat dieses Kind? Wenn diesen Makel beseitigt werden, dann kann sehr guter Dienst stattfinden. Baba ist der Meister des Gartens. Da hier viele hinten sitzen, verspürt Er den Wunsch, aufzustehen und nach ihnen zu schauen. Die guten Maharathis sollten vorne sitzen. Dabei muss sich niemand zurückgesetzt fühlen. Wenn doch und das Kind deswegen schmolzt, dann schmolzt es mit seinem Schicksal. Es macht grenzenlose Freude, die Blumen in der ersten Reihe zu sehen: Dieser Student ist sehr gut. Jener hat ein paar Mängel. Ein anderer ist sehr sauber und wieder ein anderer trägt immer noch Legierung in sich. Entfernt den gesamten innerlichen Müll. Niemand kann euch so lieben wie der Vater. Eine Ehefrau liebt nur ihren Ehemann, aber der Ehemann ist oft so veranlagt, dass er sich auch eine zweite oder dritte Ehefrau nehmen könnte. Wenn der Ehemann stirbt, dann trauert die Ehefrau und weint. Wenn jedoch ein Mann einen „Schuh“ verliert, dann nimmt er sich einen neuen. Den Körper bezeichnen wir als „Schuh“. Kinder, ihr versteht jetzt, dass ihr erstklassig werdet, wenn ihr an Baba denkt. Einige von euch sind modebewusst und besitzen 4-5 Paar Schuhe. Die Seele jedoch besitzt jedoch nur einen Schuh (Körper). Es sollte auch nur ein Paar Schuhe für die Füße geben. Es wurde jedoch Mode, viele zu besitzen. Ihr

versteht jetzt, welche Erbschaft ihr vom Vater beansprucht. Wir werden Meister des Paradieses. Der Himmel auf Erden wird auch als Weltwunder bezeichnet. Gewiss wird der Himmlische Gottvater den Himmel erschaffen. Ihr gründet jetzt für euch selbst auf praktische Weise das Paradies, indem ihr Shrimat befolgt. Hier errichten die Menschen noch riesige Paläste. Sie alle werden zerstört. Erkennt, dass ihr hier nichts mehr besitzt. Auch wenn ihr in eurer Familie lebt, so versteht doch, dass alles Baba gehört. Ihr seid Treuhänder. Treuhänder besitzen nichts. Baba ist der Meister. Alles gehört Ihm. Habt selbst in eurem Zuhause dieses Bewusstsein. Diese Dinge können die Reichen nicht verstehen. Baba sagt: „Lebt als Treuhänder. Gebt Baba Auskunft über alles, was ihr tut.“ Wenn sie schreiben: „Baba, darf ich ein Haus bauen?“ dann antwortet Baba: „Baut Häuser, wenn ihr wollt, aber bleibt Treuhänder.“ Der Vater ist jetzt hier bei euch. Wenn Er wieder zurückkehrt, dann geht ihr mit Ihm. Danach werdet ihr in euer Königreich gehen. Baba sagt: „Ich muss in jedem Zyklus zu Meiner gegebenen Zeit kommen, um euch zu läutern.“ Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Beendet eure Anhänglichkeit und denkt nur an den lieblichen Vater! Seid nach innen gekehrt und entdeckt eure Mängel, um sie entfernen zu können. Ihr seid sehr kostbare Diamanten.

2. Schmückt andere genau so, wie Baba euch geschmückt hat. Dient, indem ihr Dornen in Blumen verwandelt. Bleibt Treuhänder.

Segen: Mögt ihr stets in Liebe für den Einen versunken sein. Macht den Vater zu eurer Unterstützung und bleibt frei von allen.

Die Kinder, die in Liebe für den Einen Vater versunken sind, bleiben zufrieden und mit allen Errungenschaften erfüllt. Sie können von keiner Art Unterstützung angezogen werden. Sie erfahren mit Leichtigkeit, nur zum Einen Vater zu gehören. Der Eine Vater ist ihre Welt und sie erfahren die Süße aller Beziehungen mit Ihm. Für sie ist nur der Eine Vater und nicht irgendein Besitz oder eine Institution die Basis aller Errungenschaften. Darum werden diese Kinder mit Leichtigkeit frei von Anziehungen.

Slogan: Betrachtet euch als Instrument, bleibt stets doppelt leicht und ihr werdet weiterhin Glück erfahren.

***** O M S H A N T I *****